

(„Kultur Stadt und Land“ – Seite 36)

# Von der Vielfalt eines Stadtteils

**OPEN-AIR-FILMABEND** Büchenbacherinnen und Büchenbacher drehen Impressionen ihres (Vereins-)Lebens im Stadtwesten.

VON KLAUS-DIETER SCHREITER

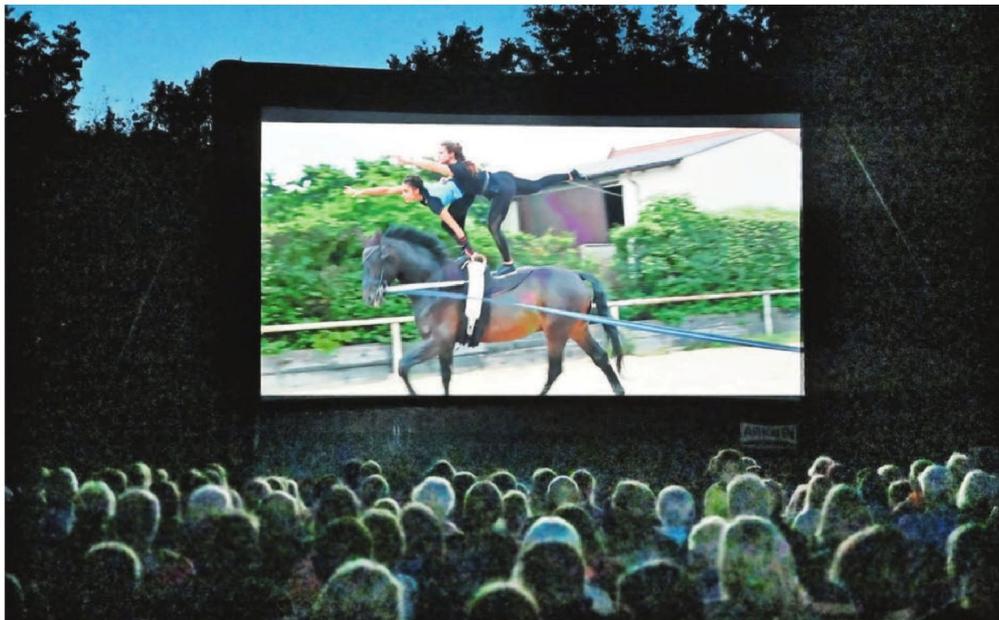
ERLANGEN - Im Rahmen einer sogenannten „Artist Residency“ hat die Fürther Künstlerin Anna Steward in Büchenbach-Nord 16 Kurzfilme gemeinsam mit den dortigen Bürgerinnen und Bürgern gedreht (wir berichteten). Die Produktionen sind nun im Rahmen eines Open-Air-Kinoabends auf der Wiese neben dem Büchenbacher Bürgertreff „Die Scheune“ präsentiert worden.

Einen regelrechten Ansturm erlebte der Kinoabend auf der kleinen Wiese an der Scheune. 200 Stühle hatte das veranstaltende Kunstpalais aufstellen lassen, aber die reichten bei weitem nicht. Es wurden weitere herangeschleppt, und trotzdem mussten etliche Gäste am Rand stehen, so dass wohl an die 300 Büchenbacherinnen und Büchenbacher darauf lauerten, endlich sehen zu können, was da produziert worden war. Einige hatten sich zum Picknick auf der Wiese niedergelassen, und die ehemaligen Kirchweihburschen „Rumzuuuch“ hatten sogar ihren Bierwagen mitgebracht.

Los ging es mit einer kurzen Tanzeinlage eines Ballettduos, bevor die Filmvorstellung mit einem kleinen Zeichentrickfilm begann. Dann wurden dynamische Sequenzen aus der Heinrich-Kirchner-Schule gezeigt. Auf dem Zukunftsacker fragten die Schülerinnen und Schüler aus der Klasse 3a Janina Baumbauer von der Umweltbildung der Stadt zu Naturthemen aus, und die Mädels vom Voltigierverein zeigten ihr Können. Mit der Forderung „Wir wollen weiter machen“ von Schülerinnen der Ballettschule in der Büchenbacher Anlage ging es in die erste Pause. Bekanntlich soll das dortige Einkaufszentrum Neubauten weichen.

## Während eines Stadtteilstestes

Verschiedene Gruppen stellten sich in Beiträgen im zweiten Teil des Filmabends während eines Stadtteilstestes zum 50-jährigen Bestehen der Büchenbacher Anlage unter dem Titel „50 Jahre/50 Tische“ filmisch vor. Dabei kam auch Erich Mondon zu Wort, der bis 2001 Leiter der Stadtplanungsabteilung der Stadt Erlangen war, und so die Planungen für Büchenbach-Nord maßgeblich begleit-



Gruppen und Vereine waren fleißig bei ihren Tätigkeiten gefilmt worden. Hier zeigen Mädels vom Voltigierverein ihr Können.



Gute Stimmung und großes Interesse: Selbst für Speis und Trank war beim Filmabend gesorgt, und Popcorn gab es sogar kostenlos.

tet hat. Unter dem Titel „True Crime Mittelfranken“ bot ein Film sogar einen Einblick in Internet-Kriminalität, bevor der interkulturelle Garten am Adenauerring mit den Hobbygärtnern, unter anderem aus Vietnam, Indien, China, Syrien und Peru, vorgestellt wurde. Anschließend gab es einen schicken „Werbefilm“ für das TV Vital.

Im Teil drei wurde ein kleiner Krimi um Gartenfrevel gezeigt, es wurde über die Verlegung der Hedenus-Mittelschule nach Büchenbach-Nord diskutiert, und die Stadtplaner Josef Weber und Carsten Heuer informierten im Rahmen der Bürgerbeteiligung über die Bauvorhaben für Büchenbach-Nord. Eine Modedesignerin kam noch in einem anmuti-

gen Kurzfilm zu Wort, bevor sich die Sportschützen und der Musikverein vorstellen durften. Die Freiwillige Feuerwehr absolvierte sogar eine umfangreiche Übung mit Menschenrettung und wurde dabei hautnah von den Filmemachern begleitet.

Viel Applaus gab es hernach für das, was die Künstlerin Anna Steward abgeliefert hatte. Zu dem Projekt gekommen war sie, wie die Kulturamtsleiterin Anne Reimann eingangs erläuterte, aufgrund eines Antrags aus der SPD-Fraktion des Erlanger Stadtrats. Die wollte ein Kunstprojekt in Büchenbach-Nord realisieren, in dem die Bürgerinnen und Bürger gemeinsam ein Kunstwerk schaffen. Das Kunstpalais habe dann die Idee gehabt, dass eine Künstlerin schon in Büchenbach wohnen müsse, wenn sie dort Kunst schaffen wolle. So kam Anna Steward nach Büchenbach, wohnte dort vier Monate lang und arbeitete in ihrem offenen Atelier in der Büchenbacher Anlage. Mit Gruppen und Einzelpersonen hat Steward dann Filme gedreht und bearbeitet. Das Ergebnis konnte sich durchaus sehen lassen.